# Verbandsbericht 2023 - 2026

BSV
BAYERISCHER SKIVERBAND




uvex
SALOMON

# INHALTSVERZEICHNIS


| | |
|---|---|
| Grußwort des BSV-Präsidenten | 2 |
| BSV-Verbandsausschuss 2023-2026 | 3 |
| Verbandsziele und Zielerreichung | 4 |
| Highlights | 6 |
| Bericht Finanzen | 7 |
| Bericht Mitgliederentwicklung | 8 |
| Bericht Leistungssport | 10 |
| Bericht Sportservice | 15 |
| Bericht Lehrwesen | 17 |
| Bericht Marketing | 20 |

Liebe Mitglieder, liebe Wintersportfreunde,



drei Jahre liegen hinter uns, in denen wir gemeinsam viel bewegt haben. Dieser Verbandsbericht zeigt, wie vielfältig der Bayerische Skiverband ist und mit wie viel Engagement in unseren Vereinen, Regionalverbänden und Verbandsgremien gearbeitet wird.

Der Wintersport lebt von Menschen, die Verantwortung übernehmen: von Trainern und Übungsleitern, die Kinder und Jugendliche begeistern, von Ehrenamtlichen in den Vereinen, die Veranstaltungen ermöglichen, und von allen, die den Wintersport Tag für Tag gestalten. Ihnen gilt mein besonderer Dank. Ihr Einsatz schafft Gemeinschaft und gibt unserem Sport eine Zukunft.

In den vergangenen drei Jahren haben wir daran gearbeitet, unsere Vereine zu stärken, den Nachwuchs zu fördern und den Austausch innerhalb des Verbandes auszubauen. Formate wie „BSV-Online“ und „BSV vor Ort“ bieten zusätzlich Raum für Fragen, Ideen und gemeinsame Lösungen.

Die sportlichen Leistungen unserer Athletinnen und Athleten machen uns stolz. Zugleich liegt uns am Herzen, möglichst vielen Menschen den Zugang zum Wintersport zu ermöglichen, vom ersten Erlebnis im Schnee bis zum Leistungssport. Dazu gehören gute Ausbildungsangebote ebenso wie eine offene, respektvolle und inklusive Sportkultur.

Mit unserer Vision 2035, die wir anlässlich des 110-jährigen Bestehens des BSV entwickelten, haben wir uns langfristige Ziele gesetzt. Diese wollen wir konsequent weiterverfolgen. Die Herausforderungen für den Wintersport verlangen dabei Zusammenhalt, neue Ideen und die Bereitschaft, Veränderungen gemeinsam zu gestalten.

Ich danke dem BSV-Präsidium, der BSV-Geschäftsstelle, allen Mitgliedern, ehrenamtlich Engagierten und dem Trainerteam für ihre Arbeit sowie unseren Partnern und Förderern für ihr Vertrauen und ihre Unterstützung. Lasst uns gemeinsam daran arbeiten, die Faszination Wintersport in Bayern lebendig zu halten und an die nächsten Generationen weiterzugeben.

Herzliche Grüße

Herbert John

# BSV-VERBANDSAUSSCHUSS

**Amtsperiode 2023-2026**

## BSV-Präsidium

| | | |
|---|---|---|
| John | Herbert | Präsident |
| Waltl | Hubert | 1. Vizepräsident |
| Gudermann | Tobias | Schatzmeister |
| Dopfer | Fritz | Vizepräsident |
| Groß-Angerer | Romy | Vizepräsidentin |
| Uhrmann | Margit | Vizepräsidentin |
| Weißmüller | Wolfgang | Geschäftsführer |

## Vorsitzende & Präsidenten der regionalen Skiverbände

| | | | |
|---|---|---|---|
| Beer | Michael | Skiverband Unterfranken | |
| Behringer | Martin | Skiverband Bayerwald | (seit 10 / 2025) |
| Gibis | Max | Skiverband Bayerwald | (bis 10 / 2025) |
| Chini | Paul | Skiverband Oberland | |
| Eissler | Katrin | Skigau Werdenfels | |
| Joas | Pirmin | Allgäuer Skiverband | (seit 09 / 2026) |
| Lechner | Hubert | Allgäuer Skiverband | (bis 09 / 2026) |
| Klemens | Dieter | Skiverband Frankenjura | |
| Niklas | Petra | Skiverband Inngau | |
| Nowusch | Jens | Skiverband Chiemgau | (seit 11 / 2025) |
| Kübler | Bernhard | Skiverband Chiemgau | (bis 11 / 2025) |
| Schmetzer | Olaf | Skiverband München | |
| Unglaub | Stephan | Skiverband Oberfranken | |
| Urz | Michael | Oberpfälzer Skiverband | |

## Sportwarte und Referatsleiter

| | | |
|---|---|---|
| Audorff | Volker | Leiter des Referats Nachhaltigkeit & Umwelt |
| Dreher | Michael | Sportwart Sprung/Nord. Kombination |
| Fritz | Gerhard | Sportwart Skilanglauf |
| Frohmader | Paul | Verbandsjugendleiter |
| Holzner | Richard | Leiter des Referats Aus - und Fortbildung |
| Kindermann | Martin | Leiter des Referats Schulsport |
| Krombach | Sven | Sportwart Snowboard |
| Rambold | Hans | Sportwart Biathlon |
| Scherm | Thomas | Leiter des Referats Kampfrichterwesen |
| Wäger | Sebastian | Sportwart Alpin, Ski Cross, Freestyle |
| N. N. | | Leiter des Referats Sportentwicklung & Breitensport |

# VERBANDSZIELE UND

## Mitgliederwachstum

Wir gewinnen neue Mitglieder und Vereine für den Wintersport und binden bestehende langfristig.

**253.900** +3,5% → **262.800**

Entwicklung BSV-Mitglieder 2023 bis 2026

**52.200** +11,7% → **58.300**

Entwicklung Kinder im BSV 2023 bis 2026

## Starke Interessenvertretung

Wir vertreten die Anliegen des Schneesports gegenüber Politik, Verbänden und Gesellschaft mit klarer Stimme.

- Einsatz für öffentliche Förderungen
- Politische Präsenz in den bayerischen Ministerien und im Landtag
- Interessenvertretung gegenüber Dachverbänden

## Sportliche Spitzenleistung

Wir entwickeln professionelle Strukturen im Nachwuchs-leistungssport und bringen Talente an die Weltspitze.

**∅ 16 Medaillen bei JWMs**
(in den letzten 5 Jahren)

**>50% Kaderanteil DSV/SVD**

## Nachhaltigkeitsmanagement

Wir gestalten den Wintersport ökologisch, sozial, sportlich und ökonomisch zukunftsfähig.

- Nachhaltigkeitskonzept
  (gemeinsam mit der Universität Bayreuth)
- Kooperationen im Nachhaltigkeitsmanagement (mit Stiftung Sicherheit im Skisport (SIS, FdS), DSV, Snowboard Germany, Dein Winter. Dein Sport.)

## Finanzielle Unabhängigkeit

Wir erschließen vielfältige Einnahmequellen und sichern so die lang-fristige Finanzierung des Verbandes.

**+2,4% geplantes Ergebnis 2026**

**45,6% Eigenmittelquote**
(+5,6% seit 2023)

**+15% Sponsoringeinnahmen**
(von 2024 zu 2025)

# ZIELERREICHUNG

## Effiziente digitale Prozesse

Wir gestalten Abläufe in Geschäftsstelle, Gremien und Vereinsservice schlank, digital und nutzerfreundlich.

- Umstellung der Buchführung auf den DATEV-Kontenrahmen für Vereine (seit 2025)
- Einführung von KI-basierten Tools (seit 2026)
- Vorbereitung einer gemeinsamen IT-Landschaft mit dem DSV (Umsetzung 2027)

## Wertschätzende Kultur

Wir pflegen einen respektvollen, offenen und vertrauensvollen Umgang miteinander auf allen Ebenen des Verbandes.

- Einführung der Vereinspreise
- Familiärer Umgang auf allen Ebenen

## Attraktive Angebote & Services

Wir entwickeln bedarfsgerechte Leistungen für Vereine und ihre Mitglieder in Leistungs- und Breitensport.

### Neue Projekte seit 2025

- BSV-Kids Park (seit 11/2025)
- neues Kommunikationskonzept
- BSV-Online

## Sichtbarkeit & Wahrnehmung

Wir steigern die Präsenz und das Ansehen des BSV in Öffentlichkeit, Medien und bei unseren Zielgruppen.

**+83% Instagram-Follower**
(seit 11/2023)

**5,1 Mio. Instagram-Aufrufe**
(pro Jahr)

## Attraktiv für Haupt- & Ehrenamt

Wir bieten motivierende Rahmenbedingungen, damit Menschen sich im Haupt- und Ehrenamt gerne engagieren.

### Hauptamt

- 49,8 % der Gesamtausgaben für Personal (in 2025)
- Klare Teamstruktur mit eindeutigen Verantwortlichkeiten in Geschäftsstelle
- Miteinander von Haupt- und Ehrenamt auf Augenhöhe

### Ehrenamt

- Unterstützung & Aktionen, wie BSV vor Ort, Personen- und Vereinsehrungen, Präsenz bei Jubiläen

# HIGHLIGHTS

**110 Jahre Bayerischer Skiverband**
Im Oktober 2024 feierte der BSV sein 110-jähriges Bestehen. Seit 1914 steht der BSV für die Förderung und Weiterentwicklung des Wintersports in Bayern. Die Jubiläumsfeier fand im Rahmen des BSV-Saisonauftakts im Markus Wasmeier Freilichtmuseum statt und brachte 110 Gäste aus Sport, Politik und Gesellschaft zusammen. Dabei wurde der Rückblick auf die Verbandsgeschichte bewusst mit dem Blick auf die Zukunft des Wintersports verbunden. In diesem Rahmen wurde mit „SKI.BAYERN 2035“ zugleich die langfristige Ausrichtung für die weitere Entwicklung des Verbands vorgestellt.

**SKI.BAYERN 2035: Vision und Mission**
Mit SKI.BAYERN 2035 hat der BSV eine langfristige Vision, Mission und Ziele für den Verband formuliert. Leitgedanke ist dabei, die „Faszination Wintersport“ nachhaltig zu gestalten: sportlich, ökologisch, sozial und ökonomisch und somit die führende Stellung innerhalb des DSV langfristig zu sichern. Die Mission ist, den Ski- und Snowboardsport in Bayern für alle attraktiv und zugänglich zu machen und zugleich erstklassige Strukturen für Leistungs- und Breitensport zu schaffen. Gleichzeitig stehen eine starke Interessenvertretung, nachhaltiges und verantwortungsbewusstes Handeln sowie ein konkreter Mehrwert für Vereine, Mitglieder und Gesellschaft im Mittelpunkt.

**Olympische Winterspiele Milano Cortina 2026**
Bei den Olympischen Winterspielen 2026 in Milano Cortina stellte der BSV mit 46 Athletinnen und Athleten 62 Prozent des deutschen Teams in den Ski- und Snowboardsportarten. BSV-Athletinnen und -Athleten haben insgesamt vier Medaillen gewonnen: einmal Gold, einmal Silber und zweimal Bronze. Hinzu kamen sechs vierte Plätz und 22 Platzierungen zwischen Rang fünf und zehn. Ein besonderes Highlight war die Goldmedaille von Philipp Raimund im Skispringen von der Normalschanze.

**Olympiabewerbung München**
Beim Bürgerentscheid in München am 26. Oktober 2025 sprachen sich über 66 Prozent für eine Bewerbung um Olympische und Paralympische Sommerspiele 2036, 2040 oder 2044 aus. Im September 2026 wurde München vom DOSB zum deutschen Bewerbungsstandort für den weiteren internationalen Prozess gewählt. Für den BSV ist dies ein starkes Signal für den Sport in Bayern und eine große Chance, die Begeisterung für Sport und Bewegung in den Vereinen vom Breiten- bis zum Spitzensport weiter zu stärken. Gleichzeitig könnten Olympische Spiele in München weit über den Sport hinaus positive Auswirkungen auf das gesamte Land haben.

**Nordische Ski-Weltmeisterschaft 2031 in Oberstdorf**
Mit dem Zuschlag der FIS für die Nordischen Ski-WM 2031 kehrt eines der bedeutendsten Wintersportereignisse nach Oberstdorf zurück. Nach den Austragungen 1987, 2005 und 2021 wird der Allgäuer Wintersportort damit zum vierten Mal Gastgeber einer Nordischen Ski-WM. Für den BSV ist die Weltmeisterschaft im eigenen Bundesland ein großes Potential, zusätzliche Impulse für Vereine, die Nachwuchsförderung und für den Leistungssport zu setzen. Gleichzeitig bietet die WM die Möglichkeit, Bayern erneut als international bedeutenden Wintersportstandort zu präsentieren.



# BERICHT FINANZEN

**Finanzielle Entwicklung 2023 bis 2025**

Der Bayerische Skiverband hat in den Jahren 2023 bis 2025 einen Jahresetat von jährlich rund 5,4 bis 6,4 Mio. € bewegt. Er finanziert damit die Arbeit im Leistungssport und in der Sportentwicklung, die Aus- und Fortbildung, den Service für Vereine sowie die dafür notwendige Organisation. Ein Schwerpunkt liegt auf der Betreuung unserer Athletinnen und Athleten durch qualifizierte Trainerinnen und Trainer.

Die Jahre 2023 und 2024 konnten laut den vorliegenden Ergebnisrechnungen positiv abgeschlossen werden. Im Jahr 2025 gingen die Staatsmittel gegenüber 2024 deutlich zurück. Intensive Einsparmaßnahmen halfen, die Folgen abzufedern, dennoch entstand auf Grund dessen ein Jahresfehlbetrag von rund 192 T€, welcher durch die bestehende Rücklage gedeckt werden konnte. Die Rücklage wurde entsprechend dem Fehlbetrag gemindert.

Zur Überbrückung von temporären Liquiditätsengpässen war in Q4/2025 zudem die Aufnahme eines kurzfristigen Darlehens in Höhe von 300 T€ erforderlich, welches in Q1/2026 wieder zurückgeführt wurde.

Der Staatsmittelanteil an den Gesamteinnahmen lag durchgehend bei rund 56 bis 59 %. Die ergänzenden Einnahmen aus Beiträgen, BLSV-Eigenmitteln, Eigenbeteiligungen, Spenden, Zuschüssen und wirtschaftlicher Tätigkeit sind daher entscheidend für die finanzielle Stabilität.

| Kennzahl | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|
| Gesamteinnahmen | 5,436 Mio. € | 6,428 Mio. € | 6,230 Mio. € |
| Gesamtausgaben | 5,388 Mio. € | 6,292 Mio. € | 6,422 Mio. € |
| Jahresergebnis | +48 T€ | +137 T€ | −192 T€ |
| Staatsmittel (nach Vorabzug) | 3,085 Mio. € | 3,776 Mio. € | 3,487 Mio. € |
| Staatsmittelanteil an den Einnahmen | 56,8 % | 58,7 % | 56,0 % |

**Investition in den Sport und in die Menschen**

Der Leistungssport ist der größte Ausgabenbereich des BSV. Die dort ausgewiesenen Personalkosten betrugen 2025 rund 2,5 Mio. €, das entspricht rund 39 % der Gesamtausgaben. Die Investitionen in die Sportentwicklung (Breitensport sowie Aus- und Fortbildung) konnten aufgrund gestiegener Staatsmittelzuweisung in diesem Bereich ebenfalls deutlich gestärkt werden. Das verdeutlicht, wofür wir unsere Mittel einsetzen: für qualifizierte Betreuung und verlässliche sportliche Strukturen. Daraus folgt Verantwortung für unsere Trainerinnen und Trainer und für alle Mitarbeitenden.

Mobilität ist für die Kaderbetreuung unerlässlich und verursacht mit Blick auf die vorherrschende Preisentwicklung steigende Kosten. Leasing, Wartung und Betrieb der Fahrzeuge im Leistungssport beliefen sich 2023 auf rund 386 T€, 2024 auf rund 444 T€ und 2025 auf rund 459 T€. Hier bleibt eine sorgfältige Steuerung wichtig.

Unsere Partner und Sponsoren leisten hervorragende Unterstützung. Die Einnahmen aus Werbung und Sponsoring stiegen von rund 303 T€ im Jahr 2023 auf rund 356 T€ im Jahr 2025. Dafür danken wir ausdrücklich.

Ein besonderer Dank gilt ebenso dem Schatzmeister, der Buchhaltung sowie dem Rechnungs- und Kassenprüfer für die sorgfältige Begleitung der Verbandsfinanzen. Die erforderliche Umstellung auf den DATEV-Kontenrahmen für Vereine, die Einführung der E-Rechnung sowie der Wechsel der Steuerberatung führten zu einem deutlichen Mehraufwand für das Finanzteam.

*Staatsmittelentwicklung nach Förderbereich ohne Vorabzüge*

| Förderbereich | 2023 Ist | 2024 Ist | 2025 Ist | 2026 Plan |
|---|---|---|---|---|
| Leistungssport | 3.204.100 € | 3.591.554 € | 3.158.409 € | 3.557.473 € |
| Breitensport | 188.616 € | 491.038 € | 475.897 € | 493.276 € |

| Ausgabenbereich | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|
| Leistungssport | 3,431 Mio. € | 3,933 Mio. € | 4,132 Mio. € |
| Anteil an Gesamtausgaben | 63,7 % | 62,5 % | 64,3 % |
| Sportentwicklung sowie Aus- und Fortbildung | 0,368 Mio. € | 0,573 Mio. € | 0,561 Mio. € |
| Ausschüttungen an die Regionalverbände | 0,505 Mio. € | 0,513 Mio. € | 0,533 Mio. € |

**Ausblick 2026**

Die Staatsmittel werden im Jahr 2026 durch die Fraktionsinitiative des Bayerischen Landtags wieder auf das 2024er Niveau angehoben, und bilden damit eine verlässliche Basis für die Haushaltsplanung 2026. Wir danken ausdrücklich dem Freistaat Bayern sowie dem Staatsministerium des Inneren, für Sport und Integration für die Förderung des Leistungs- und Breitensportes. Der Wirtschaftsplan sieht wieder ein positives operatives Ergebnis vor, welches der Rücklage zugeführt werden und damit die Liquiditätsbasis stärken soll.

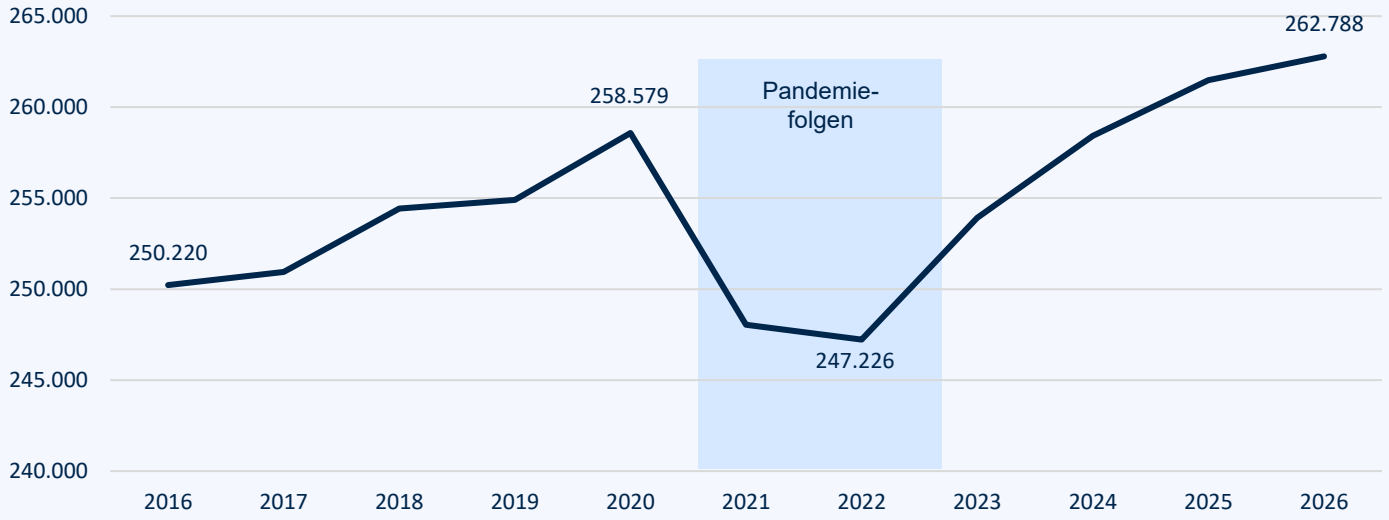
Das Jahr 2025 hat deutlich gemacht, weshalb der Verband eine solide Kapitalbasis benötigt. Die Beitragsreform wird den Aufbau einer Liquiditätsreserve unterstützen und vor allem für zusätzliche Finanzkraft in den Regionalverbänden sorgen. Sie soll Raum schaffen, attraktive Angebote für Vereine und Mitglieder weiterzuentwickeln. Wir bedanken uns bei allen, die diesen Prozess proaktiv begleitet und mitgetragen haben.

# BERICHT MITGLIEDERENTWICKLUNG

**Gesamtentwicklung 2016 bis 2026**
Die Mitgliederentwicklung des BSV zeigt über die vergangenen zehn Jahre insgesamt einen positiven Trend. Zwischen 2016 und 2020 stieg die Mitgliederzahl zunächst von 250.220 auf 258.579 (+3,3 %). Infolge der Corona-Pandemie kam es 2021 und 2022 zu einem deutlichen Rückgang. Mit 247.226 Mitgliedern wurde 2022 der niedrigste Stand des Betrachtungszeitraums erreicht. Gegenüber 2020 entsprach dies einem Rückgang um 11.353 Mitglieder (−4,4 %). Seit 2023 verzeichnet der BSV wieder ein kontinuierliches Wachstum. Bereits 2024 wurde mit 258.414 Mitgliedern das Vorkrisenniveau nahezu erreicht und 2025 schließlich überschritten. Mit 262.788 Mitgliedern im Jahr 2026 erreicht der BSV einen neuen Höchststand innerhalb der letzten zehn Jahre. Gegenüber dem Tiefpunkt 2022 entspricht dies einem Zuwachs von 15.562 Mitgliedern (+6,3 %). Besonders erfreulich ist die Entwicklung bei den Jüngsten: 58.325 Kinder bedeuten einen Zuwachs von 19,0 % gegenüber dem Wert von 2022, wodurch der Nachwuchs wesentlich zum Wachstum beiträgt. In der Zehnjahresbilanz verzeichnet der BSV insgesamt einen Mitgliederzuwachs von 12.568 Personen (+5,0 %). Auch das Vorkrisenniveau von 2020 wird inzwischen um 1,6 % übertroffen. Die Entwicklung verdeutlicht die erfolgreiche Erholung nach der Pandemie und die anhaltend positive Mitgliederentwicklung im bayerischen Skisport.

**Altersgruppen im Vergleich**
Kinder (+6,2 %) und Erwachsene (+6,5 %) tragen das Wachstum in den vergangenen zehn Jahren. Bei den Erwachsenen (181.886) deutet sich nach dem Höchststand 2025 (182.766) eine Seitwärtsbewegung an (−0,5 %). Die Jugendlichen liegen 2026 mit 22.577 um 7,9 % unter dem Wert von 2016, haben sich seit 2022 aber bei 22.200 bis 22.700 stabilisiert. Die wachsenden Kinderjahrgänge eröffnen die Chance, mehr junge Mitglieder über den Übergang in den Jugendbereich hinaus in den Vereinen zu halten.

*Entwicklung der Mitglieder im BSV (Stichtag jeweils 30.06.)*



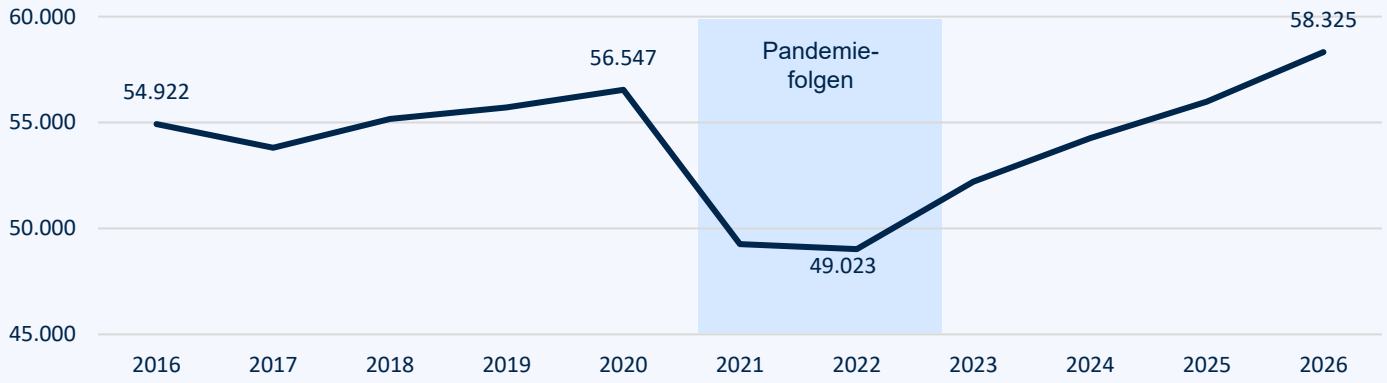

*Veränderung 2016 bis 2026 nach Altersgruppen*



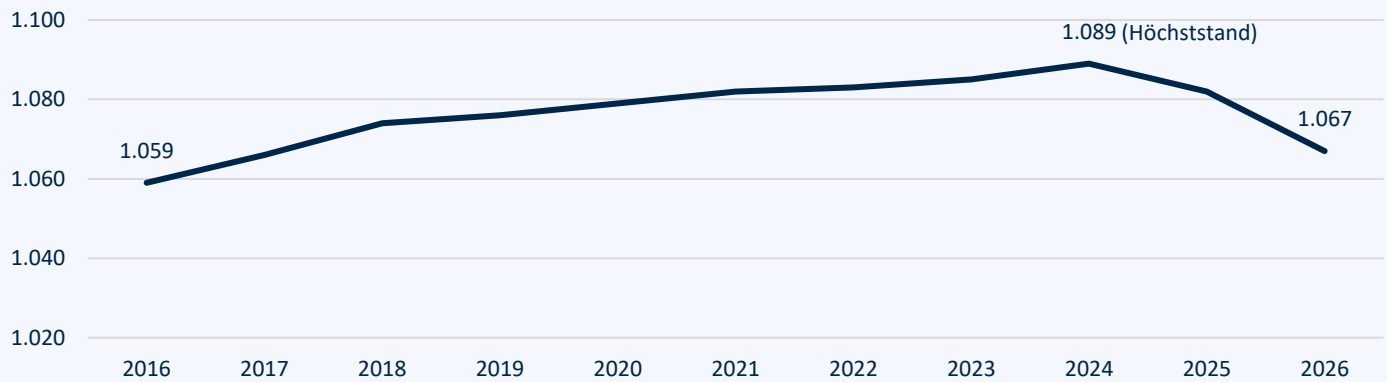
**Kinder: Zehnjahrestrend**
Die Entwicklung der Mitgliederzahlen im Kinderbereich zeigt nach dem deutlichen Rückgang während der Corona-Pandemie einen besonders positiven Trend. Den stärksten Einbruch verzeichnete der BSV im Jahr 2021, als die Zahl der Kinder um 12,9 % auf 49.257 sank. Insbesondere die geschlossenen Skigebiete und der eingeschränkte Vereinsbetrieb im Winter 2020/21 wirkten sich auf die Mitgliederentwicklung aus. Seit dem Tiefpunkt 2022 mit 49.023 Kindern steigen die Zahlen kontinuierlich. Innerhalb von vier Jahren konnte der BSV 9.302 Kinder hinzugewinnen, was einem Wachstum von 19,0 % entspricht. Allein 2026 stieg die Zahl um weitere 4,2 % auf insgesamt 58.325 Kinder. Damit erreicht der BSV einen neuen Höchststand innerhalb der letzten zehn Jahre und liegt 3,1 % über dem bisherigen Spitzenwert von 2020. Auch der Anteil der Kinder an der Gesamtmitgliederzahl hat sich positiv entwickelt. Während dieser 2022 noch bei 19,8 % lag, beträgt er 2026 bereits 22,2 % und übertrifft damit auch den Wert von 2016 (21,9 %). Diese Entwicklung ist besonders erfreulich, da Kinder die Grundlage für eine nachhaltige Mitgliederentwicklung und den Nachwuchsleistungssport bilden.

**Vereinszahlen**
Die Zahl der Mitgliedsvereine im BSV entwickelte sich über die vergangenen zehn Jahre zunächst positiv. Zwischen 2016 und 2024 stieg sie von 1.059 auf 1.089 Vereine. Dies entspricht einem Zuwachs von 30 Vereinen (+2,8 %). Seit 2024 ist jedoch ein leichter Rückgang zu beobachten. Während 2025 sieben Vereine weniger gemeldet waren, sank die Zahl 2026 um weitere 15 Vereine. Mit aktuell 1.067 Mitgliedsvereinen liegt der BSV damit 2,0 % unter dem Höchststand von 2024. Über den gesamten Zehnjahreszeitraum bleibt die Bilanz mit einem Plus von acht Vereinen (+0,8 %) dennoch leicht positiv. Gleichzeitig zeigt sich, dass die Mitgliederzahlen trotz der zuletzt rückläufigen Vereinszahlen weiter steigen. Die durchschnittliche Vereinsgröße erhöhte sich von 236 Mitgliedern im Jahr 2016 auf 246 im Jahr 2026 (+4,2 %). Die Entwicklung verdeutlicht, dass sich die Mitglieder zunehmend auf größere Vereine verteilen und der BSV insgesamt weiterhin an Mitgliedern gewinnt .

*Entwicklung der Kinder im BSV (Stichtag jeweils 30.06.)*




*Entwicklung der Vereine im BSV (Stichtag jeweils 30.06.)*



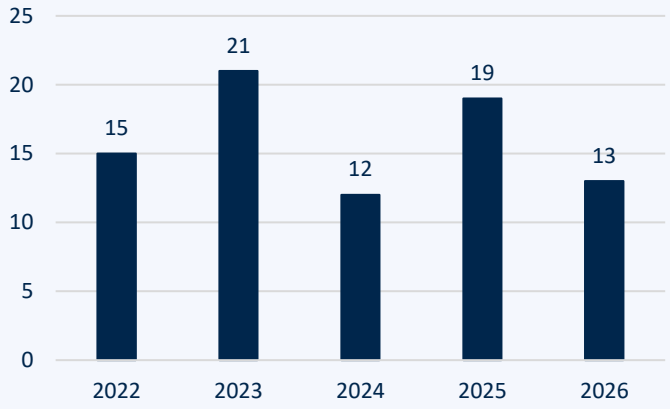
# BERICHT LEISTUNGSSPORT

**BSV-Kaderentwicklung**
Die Kadergröße im Landeskader und Nachwuchskader 2 im BSV blieb über die vergangenen vier Saisons insgesamt stabil. Nach einem Rückgang auf 227 Kaderathleten in der Saison 2024/25 stieg die Zahl wieder an und liegt in 2026/27 mit 251 Personen erneut auf dem Niveau von 2023/24.
Ski Langlauf stellt mit 60 Kaderplätzen weiterhin die größte Einzeldisziplin, gefolgt von Biathlon und Ski Alpin mit jeweils 48 Athletinnen und Athleten. Zuwächse zeigen sich insbesondere in Ski Slopestyle, Ski Buckel, Skisprung und Biathlon, während einzelne Snowboard-Disziplinen und Skicross rückläufige Kaderzahlen aufweisen. Trotz dieser Verschiebungen zeigt sich die Gesamtstärke des BSV-Kaders über den gesamten Zeitraum hinweg insgesamt unverändert.

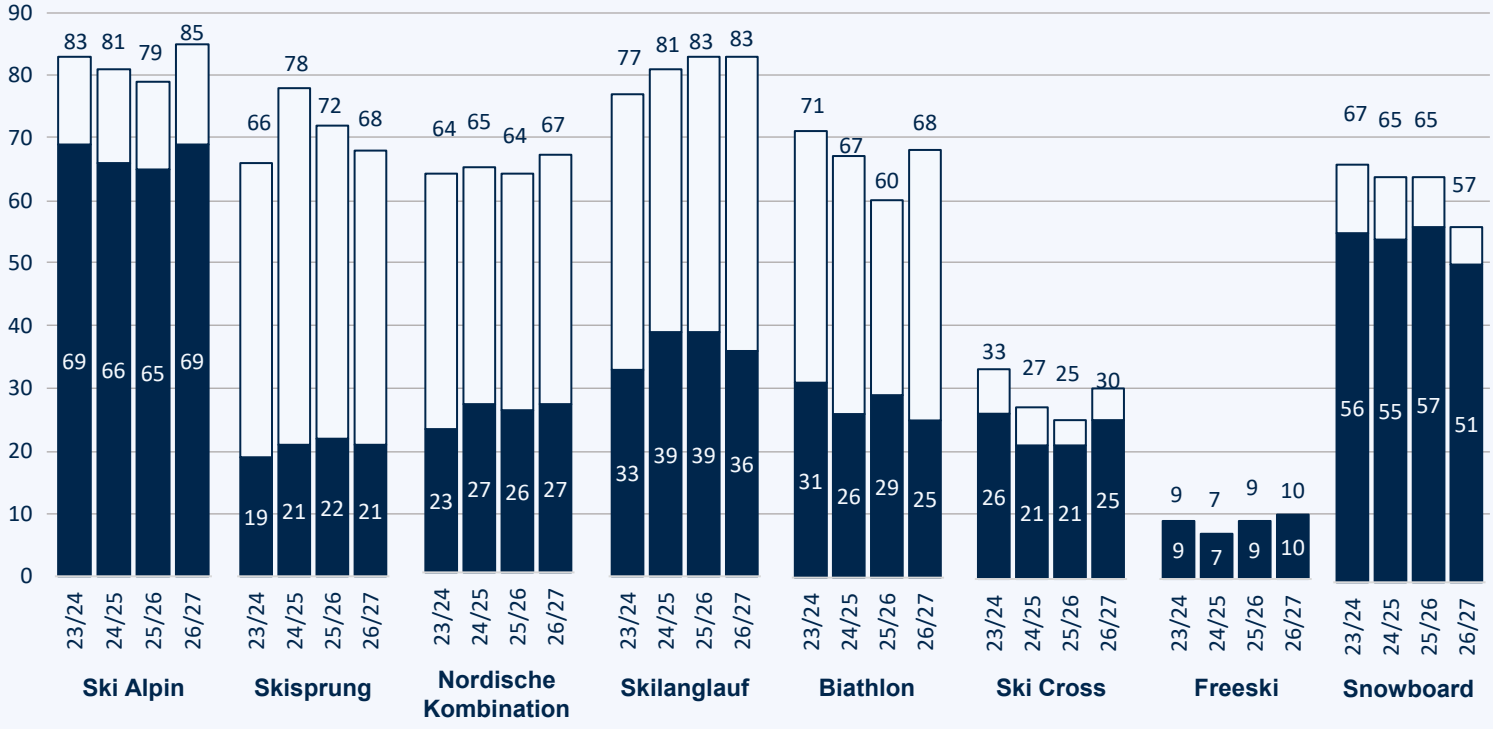
**Kaderanalyse: BSV in den DSV/SVD-Kadern**
Bayerische Athletinnen und Athleten stellen über alle betrachteten Sportarten hinweg einen hohen Kaderanteil im Deutschen Skiverband und Snowboard Germany. Damit wird die starke Stellung des BSV in den deutschen Ski- und Snowboardsportarten unterstrichen. Besonders hoch sind die Anteile in Ski Alpin mit konstant über 80 %, im Snowboard mit bis zu 89 % sowie im Freeski mit 100 %. Auch in den nordischen Disziplinen und im Biathlon
kommt ein wesentlicher Teil der deutschen Kaderathleten aus Bayern, je nach Disziplin mit Anteilen von rund 30 bis knapp 50 %. Über die vier betrachteten Saisons blieben die Anteile insgesamt weitgehend konstant, trotz jährlicher Schwankungen bei den absoluten Athletenzahlen. Das Ziel des BSV, in den zwei Spitzenverbänden einen Anteil von über 50 % an Athletinnen und Athleten zu stellen, wurde somit erneut erreicht.

**Medaillen bei Junioren- und Jugendweltmeisterschaften**
Bayerische Nachwuchsathletinnen und -athleten erzielten in den vergangenen fünf Jahren konstant starke internationale Ergebnisse und gewannen insgesamt 80 Medaillen bei Junioren- und Jugendweltmeisterschaften. Im Durchschnitt entspricht dies 16 JWM-Medaillen pro Jahr über alle Sportarten hinweg. Besonders erfolgreich waren dabei die Jahre 2023 mit 21 sowie 2025 mit 19 Medaillen. Trotz jährlicher Schwankungen blieb der Gewinn von Medaillen in allen fünf Jahren im zweistelligen Bereich und unterstreicht damit die kontinuierliche internationale Konkurrenzfähigkeit des bayerischen Nachwuchses. Die Medaillen wurden dabei über alle Sportarten hinweg gewonnen, was die breite Förderung des BSV für alle Sportarten unterstreicht.

*Medaillen bei JWMs von 2022 bis 2026*




*Kaderanalyse: BSV im DSV-Kader / SVD (Snowboard Germany)*

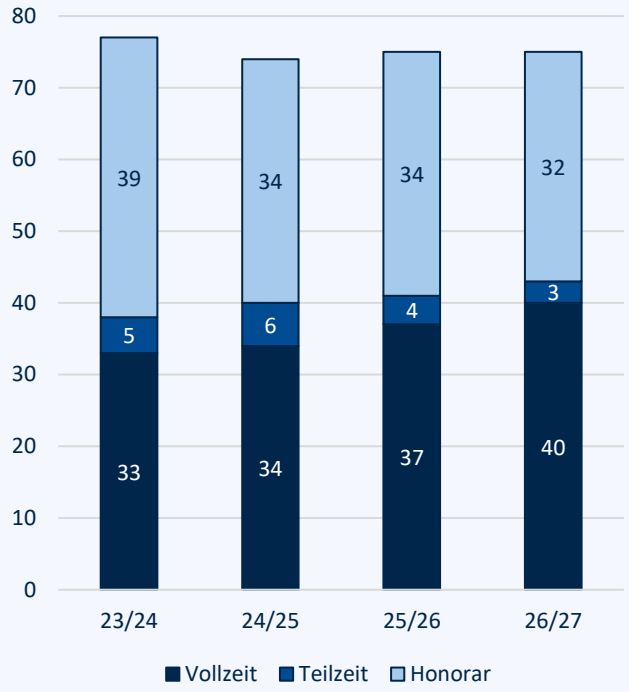


**Entwicklung der Trainerstrukturen**
Die personelle Basis im BSV-Leistungssport blieb mit insgesamt 74 bis 77 Trainern pro Saison weitgehend konstant. Gleichzeitig wurde die Zahl der Vollzeitstellen von 33 auf 40 ausgebaut, während die Honorarstellen von 39 auf 32 und die Teilzeitstellen von 5 auf 3 zurückgingen. Damit verschob sich die Beschäftigungsstruktur zunehmend hin zu festen Anstellungen. Die Entwicklung steht für eine weitere Professionalisierung der Trainerstrukturen im BSV-Leistungssport.

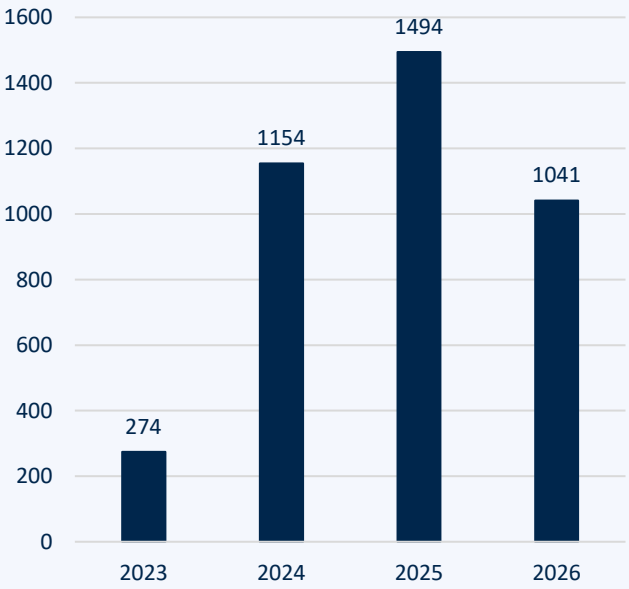
**Zusammenarbeit mit der Bayerischen Polizei**
Im Juli 2026 besuchte eine BSV-Delegation das Ausbildungsseminar „Spitzensport Winter“ der Bayerischen Polizei in Ainring. Bei einer Besichtigung der Sport- und Ausbildungsstätten verschaffte sich die Delegation einen Eindruck von den Rahmenbedingungen für Nachwuchs- und Spitzenathleten vor Ort. In einem anschließenden Strategiegespräch stand die Frage im Mittelpunkt, wie Talente künftig noch früher gewonnen und gemeinsam auf ihrem Weg begleitet werden können. Die enge Zusammenarbeit mit der Bayerischen Polizei soll auch künftig weitergeführt und ausgebaut werden.

**Racecards**
Racecards sind die Startausweise für bayerische Athletinnen und Athleten und eine zentrale Serviceleistung des BSV im Wettkampfsport. Die Nachfrage blieb in den vergangenen drei Jahren konstant hoch, wobei Neuausstellungen den größten Anteil der bearbeiteten Vorgänge ausmachten. Besonders hoch war das Bearbeitungsvolumen im Jahr 2025; auch 2026 wurden trotz des noch nicht abgeschlossenen Betrachtungszeitraums bereits hohe Fallzahlen erreicht.

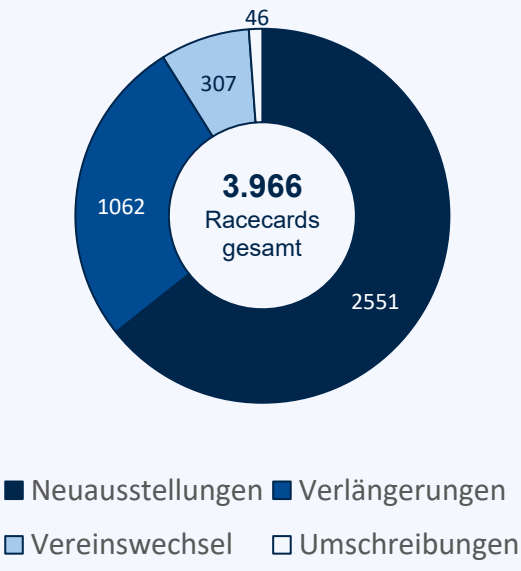
*Personalentwicklung Leistungssport Anstellungen im BSV*




*Racecards von 22.10.2023 bis 14.10.2026 nach Jahren*




*Racecards von 22.10.2023 bis 14.10.2026 nach Art des Antrags*



**Rastbüchl als Teil des Landesleistungszentrums Arber anerkannt**

Mit der staatlichen Anerkennung als Landesstützpunkt Nordisch ist die Sportstätte in Rastbüchl mit Schanzenanlage und Rollerbahn Jägerbild in das LLZ Arber integriert worden. Diese Entscheidung ist ein wichtiger Schritt für den nordischen Skisport in Bayern und würdigt die sportliche Relevanz sowie die Qualität der Trainingsbedingungen vor Ort.

Die Anlage zeichnet sich durch mehrere Schanzen unterschiedlicher Größe und Geometrie aus. Ergänzt durch die Rollerbahn sind ganzjährig vielseitige Trainingseinheiten für Athleten verschiedener Alters- und Leistungsklassen möglich. Jährlich nutzen über 200 Athleten die Trainingsmöglichkeiten. Die schneesichere und kalte Lage erleichtert die Produktion von Maschinenschnee und ermöglicht eine frühe und planbare Trainings- und Wettkampfsaison.

Mit der Anerkennung als LLZ erhält der Standort finanzielle Unterstützung für Pflege und Modernisierung der Anlage. Rastbüchl bleibt damit wichtiger Trainings- und Austragungsort zahlreicher Wettkämpfe von FIS- und Alpencups bis hin zu Nachwuchsevents wie dem Deutschen Schülercup oder der Halton Minitournee.

Gleichzeitig stärkt der Standort die flächendeckenden Strukturen im nordischen Skisport in Bayern. Mit mehr als 180 Trainingstagen jährlich trägt Rastbüchl zur Entlastung anderer Sportstätten bei. Als einzige verbliebene Anlage in Niederbayern und der Oberpfalz kommt dem Standort besondere Bedeutung zu. Die nächstgelegenen Schanzen sind rund 200km entfernt.

Die Integration in das LLZ Arber sichert langfristig die Trainingsmöglichkeiten und stärkt die Förderung des bayerischen Nachwuchses im nordischen Skisport.







**20 Jahre Partnerschulen des Wintersports – ein Erfolgsmodell mit Zukunft**

Im Mai 2025 feierte der BSV an den St.-Ursula-Schulen in Lenggries das 20-jährige Bestehen der Partnerzentren des Wintersports (PZW). Seit 2004 unterstützen die PZW-Schulen und das Kultusministerium die jungen Talente, um schulische Ausbildung und sportliche Entwicklung optimal zu verbinden. Die PZW sorgen für eine klare Aufgabentrennung zwischen Schule und Sport, fördern heimatnah in den Jahrgangsstufen 5 bis 8 und bündeln ab Klasse 9 die sportliche Ausbildung an einer der beiden bayerischen Eliteschulen des Sports. Getragen wird das Projekt vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus, dem Bayerischen Skiverband sowie den beteiligten Fachverbänden, Bayerischer Bob- und Schlittensportverband und Bayerischer Eissport-Verband. Die Aufnahme setzt schulische Eignung sowie sportliche Leistungsfähigkeit voraus, über die der zuständige Sportfachverband entscheidet.

Mit dem Start der Saison 2025/26 wurden auch die Jahrgangsstufen 9 und 10 unter gewissen Voraussetzungen in das PZW-System integriert. Der Hintergrund: In diesem Altersbereich steigen Trainingsumfänge und -intensitäten deutlich an. Da in den Heimatregionen leistungsfähige Strukturen im Sport bestehen, war ein kompletter Schulwechsel in einzelnen Sportarten nicht zwingend notwendig. Dadurch wurden Abstimmungspotenziale zwischen Schule und Sport nicht immer vollständig ausgeschöpft. Das Pilotprojekt schließt diese Lücke und sorgt für eine engere Verknüpfung beider Bereiche.

Mit der Erweiterung auf die Klassen 5 bis 10 entsteht ein durchgängiges Förderkonzept mit klaren Kriterien und flexiblen Strukturen, ein entscheidender Baustein für die Nachwuchsarbeit im BSV. Diese Veränderung hat sich im ersten Jahr bewährt und wird fortgeführt.


ANSCHUTZ
BIOTEAQUE
KINETICS
CRAFT
SC Ruhpolding
Blutspender
FISCHER
ChiemgauArena
RUHPOLDING
3
2


1

# BERICHT SPORTSERVICE

Der BSV-Sportservice ist die zentrale Anlaufstelle für Vereine und ihre Mitglieder und unterstützt sie in der Vereinsarbeit und bei der Weiterentwicklung ihrer Angebote. Er bündelt die Bereiche Lehrwesen mit der Aus- und Fortbildung, Sportentwicklung, Vereinsservice und Vereinskommunikation. Zu den Aufgaben gehören unter anderem die Lehrgangsorganisation, die BSV-Aktionstage und der BSV-Kids Park, die Verwaltung von Racecards und Ehrungen sowie die Förderung des Austauschs zwischen Verband und Vereinen.

**Kommunikationskonzept**
2026 wurde die Vereinskommunikation des BSV mit einem neuen Kommunikationskonzept gezielt weiterentwickelt. Im Mittelpunkt stand das Ziel, Informationen schneller und gezielter an die Vereine weiterzugeben und gleichzeitig den Austausch mit dem BSV und untereinander zu stärken. Mit BSV-Online, BSV vor Ort, dem BSV-Vereinsheft und WhatsApp wurden verschiedene Bausteine gebündelt, die digitale Kommunikation und persönlichen Austausch miteinander verbinden.

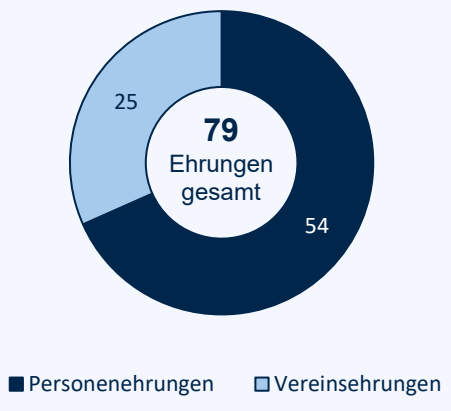
**WhatsApp**
WhatsApp wurde in den vergangenen Jahren schrittweise als direkter Kommunikationsweg des BSV aufgebaut und im Zuge des neuen Kommunikationskonzepts 2026 gezielt erweitert. Bestehende Angebote wurden neu ausgerichtet und durch weitere zielgruppenspezifische Formate ergänzt. Der BSV-Kanal besteht seit 2025, eine bereits bestehende Vereinsgruppe wurde 2026 zur Vereins-Community ausgebaut und zusätzlich wurden Disziplin-Communities eröffnet. Dadurch kann der BSV aktuelle Themen, wichtige Informationen und Lehrgangsinhalte noch direkter an die jeweiligen Personen spielen.

**Ehrungen**
Ehrungen sind ein wichtiger Bestandteil der Anerkennungs- und Wertschätzungskultur im BSV. In den letzten drei Jahren wurden kontinuierlich engagierte Personen und Vereine für ihren Einsatz ausgezeichnet, wobei Personenehrungen den deutlich größeren Anteil ausmachten. Im Jahr 2025 wurde die Ehrungsordnung überarbeitet und zugleich ein neuer digitalisierter Ehrungsantrag eingeführt. Damit wurden die Rahmenbedingungen für Ehrungen weiterentwickelt und der Antragsprozess vereinfacht.

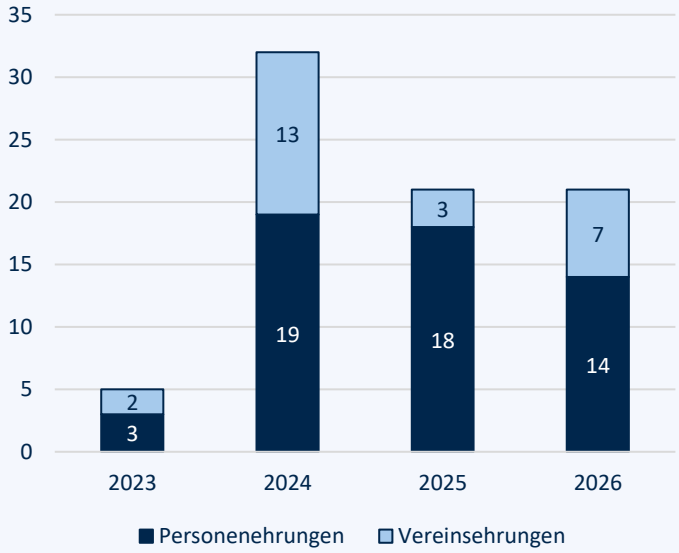
**BSV-Online**
Mit BSV-Online wurde 2026 ein neues digitales Austausch- und Informationsformat für die BSV-Vereine eingeführt. Die ersten drei Termine des quartalsweise geplanten Formats stießen mit jeweils rund 55 bis 60 Anmeldungen und etwa 35 bis 50 tatsächlichen Teilnehmenden auf eine gute Resonanz. Viele Vereinsvertreter nahmen an mehreren Terminen teil, sodass sich bereits ein regelmäßiger Austausch etablieren konnte. Inhaltlich verbindet das Format aktuelle Informationen aus dem BSV mit konkreten Fragestellungen aus dem Vereinsalltag, unter anderem zu Kommunikation, Übungsleitern, Materialanschaffungen, dem BSV-Kids Park, Kooperationen mit Schulen und Versicherungsangeboten.

**BSV vor Ort**
BSV vor Ort ist ein seit mehreren Jahren bestehendes persönliches Austauschformat des BSV, welches Vereinen Raum für Fragen, Diskussionen und den direkten Erfahrungsaustausch bietet. 2024 fanden drei Veranstaltungen zu den Themen Skimatten, schulischer Ganztag und Nachhaltigkeit statt. Die Skimatten entwickelten sich daraus zum BSV-Kids Park. 2026 lag der Schwerpunkt bei zwei Terminen in München und Regensburg auf dem Thema Ehrenamt, welches in verschiedenen Workshopbereichen vertieft wurde. An den beiden Terminen 2026 nahmen jeweils rund 12-15 Personen teil, wodurch ein intensiver Austausch in bewusst kleinem Rahmen möglich war. Somit wurde das Format von einer regionalverbandsbezogenen Durchführung hin zu standortübergreifenden Angeboten weiterentwickelt.

*Ehrungen von 22.10.2023 bis 07.11.2026*




*Ehrungen von 22.10.2023 bis 07.11.2026 nach Jahren*



**BSV-Kids Park**
Der BSV-Kids Park besteht aus einer modularen Skimatten-Infrastruktur. Sie ermöglicht Kindern, erste Bewegungserfahrungen auf Ski zu sammeln und grundlegende Fähigkeiten spielerisch zu entwickeln. Im Mittelpunkt stehen Spaß, Bewegung und das Kennenlernen von Bewegungsabläufen.
Mit dem BSV-Kids Park setzt der BSV auf eine moderne Form der Nachwuchsarbeit und Bewegungsförderung. Ziel ist es, Kinder im Alter von vier bis neun Jahren gemeinsam mit den Vereinen ganzjährig und kindgerecht an den Schneesport heranzuführen und für Bewegung im Wintersport zu begeistern.
Der Projektstart erfolgte im November 2025. Seitdem wurde der BSV-Kids Park bereits an neun Stationen eingesetzt, wobei rund 1.200 Kinder bewegt werden konnten. Die Rückmeldungen der teilnehmenden Vereine fallen ausschließlich positiv aus. Auch in der Öffentlichkeit findet das Projekt Beachtung: Positive Presseberichte sowie TV-Beiträge bei Regio TV und im Bayerischen Rundfunk haben die Sichtbarkeit des BSV-Kids Parks erhöht.

**BSV-Anhänger**
Die BSV-Anhänger sind mobile Bewegungsstationen, welche sich von Vereinen in ganz Bayern kostenlos ausgeliehen werden können. Die beiden Anhänger sind mit einer Vielzahl an Materialien und Geräten ausgestattet, mit denen sich disziplinspezifische Bewegungsstationen auf-bauen lassen. Von Januar bis November 2026 wurden die BSV-Anhänger insgesamt 20 Wochen von 24 verschiedenen Vereinen gebucht. Das Angebot erreichte damit einen breiten Kreis innerhalb der BSV-Vereinslandschaft.
Die höchste Nutzungsdichte lag in den Sommermonaten. Der Schwerpunkt erstreckte sich von April beziehungsweise Mai bis September 2026. In diesem Zeitraum nutzten die Vereine die Anhänger verstärkt für Veranstaltungen, Aktionstage, Trainingsangebote und weitere Aktivitäten im Bereich der ganzjährigen Bewegungsförderung. Die saisonale Verteilung zeigt, dass das Angebot besonders in der schneefreien Zeit eine wichtige Ergänzung für die Vereinsarbeit darstellt.
Über den gesamten Betrachtungszeitraum ergibt sich ein rechnerischer Durchschnitt von rund 1,8 Buchungswochen pro Monat. Bezogen auf die 24 beteiligten Vereine entspricht dies durchschnittlich rund 0,83 Buchungswochen je Verein.
Die zurückgelegte Strecke beider Anhänger beträgt rund 4.300 km.

**BSV-Aktionstage und Materialverleih**
Die BSV-Aktionstage erreichten in den vergangenen Jahren eine große Zahl an Kindern und ermöglichten einen unkomplizierten Zugang zu Bewegung und Wintersport. Von 2024 bis Oktober 2026 wurden bei insgesamt 42 BSV-Aktionstagen bereits 895 Kinder bewegt. Auch 2026 zeigt sich über alle Angebote hinweg eine weiterhin hohe Beteiligung.
Der Materialverleih entwickelte sich stetig weiter und unterstützt die eigenständige Vereinsarbeit. Vereine, die bereits Erfahrungen mit Aktionstagen gesammelt haben, leihen sich das Material inzwischen selbstständig aus und setzen eigene Aktionstage vor Ort um. Die Erfahrungen aus den gemeinsam durchgeführten Veranstaltungen fließen so in die Vereinsarbeit ein und ermöglichen weitere Angebote für Kinder.

| Vereine | Region | Anzahl Kinder |
|---|---|---|
| SC Anzenkirchen / SC Wurmannsquick / Skiclub Eggenfelden / Mitterskirchen / Dietfurt / Kollbachtal | Bayerwald | 360 |
| 1. SC Falkenberg | München | 64 |
| Skiclub Dreiburgenland | Bayerwald | 120 |
| Sportcamp Nordbayern | Oberfranken | 110 |
| SWV Fischach e.V. | Allgäu | 150 |
| TSV Großberg | Oberpfalz | 40 |
| TSV 1847 Weißenhorn | Allgäu | 65 |
| SV Frankenjura (Hetzles/ Neunkirchen am Brand) | Frankenjura | 285 |

Regio TV

Bayerischer Rundfunk

| Aktion | 2024 | 2025 | 2026 |
|---|---|---|---|
| Anzahl BSV-Aktionstage | 18 | 14 | 10 |
| Anzahl bewegte Kinder bei Aktionstagen | 370 | 155 | 370 |
| BSV-Aktionstage mit der vbw | 4 | 3 | 6 |
| Anzahl Materialverleih | 9 | 13 | 13 |
| Anzahl bewegter Kinder durch Materialverleih | 310 | 645 | 965 |
| Anzahl DSV-SommerSkiChallenge (Termine im BSV) | 39 | 36 | 24 |
| Anzahl bewegter Kinder SommerSkiChallenge (Termine im BSV) | 975 | 1110 | 720 |

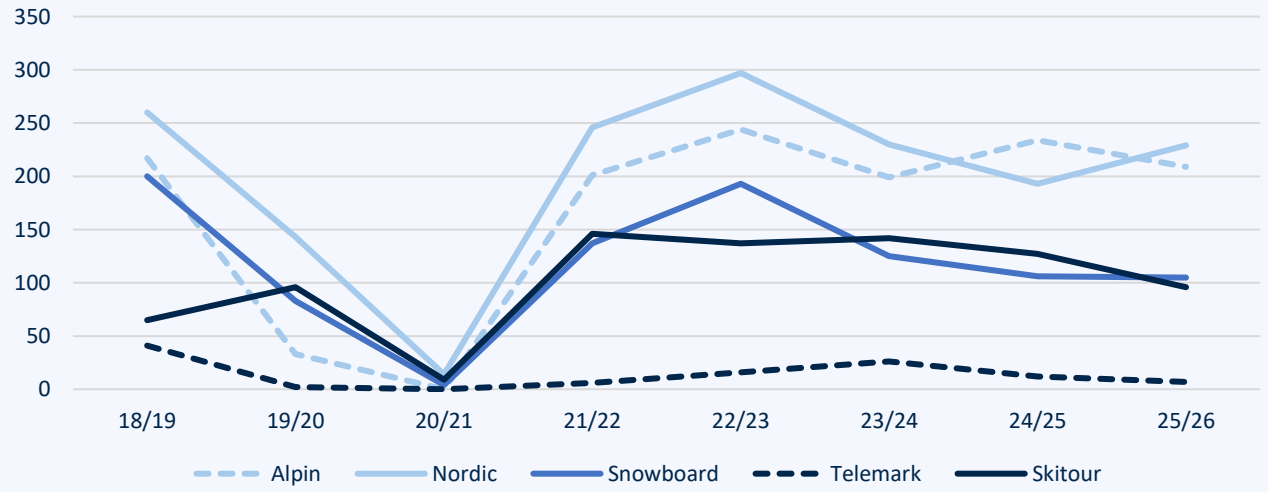
# BERICHT LEHRWESEN

**Entwicklung der Aus- und Fortbildungen**
Die Aus- und Fortbildung von Übungsleitenden hat im BSV einen hohen Stellenwert. Die DSV-Grundstufen Ausbildung und alle Fortbildungen der Disziplin Alpin werden weiterhin über die elf Regionalverbände abgewickelt. In dieser Tabelle wird daher in Alpin nur die DSV-Instructor-Ausbildung betrachtet. Die gesamten Ausbildungszahlen haben sich nach den starken Einschränkungen während der Corona-Pandemie wieder erholt und liegen seit 2023/24 mit 713 bis 738 auf einem weitgehend stabilen Niveau. Die pandemiebedingten Rückgänge zeigen sich insbesondere in den Saisons 2019/20 und 2020/21. Nach dem anschließenden Anstieg auf 887 in der Saison 2022/23 gingen die Zahlen wieder zurück und liegen 2025/26 bei 713.
Innerhalb der Disziplinen zeigen sich unterschiedliche Entwicklungen. Nach dem Anstieg auf 234 Teilnehmende in der Saison 2024/25 ging die Zahl in Alpin 2025/26 leicht zurück, lag jedoch weiterhin über dem Niveau von 2021/22. Nordic verzeichnete nach zwei rückläufigen Saisons einen Zuwachs von 193 auf 229 und erreicht damit nahezu wieder das Niveau von 2023/24. Im Snowboard blieb die Zahl mit zuletzt 105 gegenüber der Vorsaison nahezu unverändert. In den Disziplinen Skitour und Telemark sind weitere Rückgänge sichtbar.
Alpin und Nordic stellen 2025/26 zusammen rund 71 Prozent der Ausbildungszahlen. In der Saison 2022/23 lag ihr Anteil bei rund 61%.

**OffSnow Tage**
Die OffSnow Tage ergänzen das Fortbildungsangebot im Schnee um praxisnahe Themen für die ganzjährige Vereinsarbeit. Dazu zählen unter anderem Inklusion, Safe Sport, Nachhaltigkeit und Erste Hilfe im alpinen Raum. Das Angebot richtet sich an lizenzierte Übungsleiter und interessierte Vereinsmitglieder. Nach dem Pilotprojekt 2024/25 und der Bestätigung im DSV-Ausschuss Bildung ist das Format seit 2025/26 fester Bestandteil des Lehrwesens.

| Disziplin | 18/19 | 19/20 | 20/21 | 21/22 | 22/23 | 23/24 | 24/25 | 25/26 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Alpin | 217 | 33 | 0 | 201 | 244 | 199 | 234 | 209 |
| Nordic | 260 | 143 | 14 | 246 | 297 | 230 | 193 | 229 |
| Snowboard | 200 | 83 | 4 | 137 | 193 | 125 | 106 | 105 |
| Telemark | 41 | 2 | 0 | 6 | 16 | 26 | 12 | 7 |
| Skitour | 65 | 96 | 9 | 146 | 137 | 142 | 127 | 96 |
| gemischt | | | 280 | | | | 66 | 67 |

*Teilnehmerinnen & Teilnehmer an Lehrgänge im BSV*




SHRED.
SHRED.
WOLF
Husqvarna
Blutspendedienst

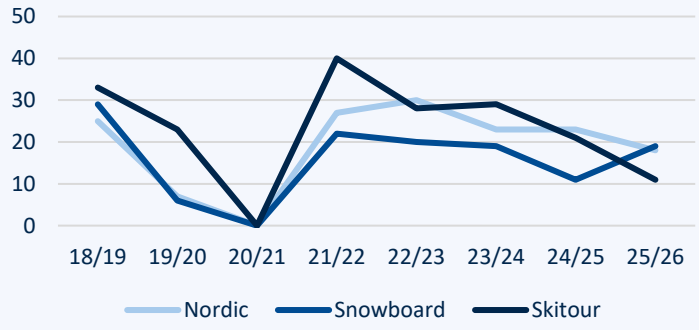
**BSV-Lehrwesenordnung**
Die Lehrwesenordnung wurde im Oktober 2025 in Abstimmung mit den zuständigen Gremien im Lehrwesen überarbeitet und vom Verbandsausschuss beschlossen. In der Saison 2025/26 unterzeichneten alle Ausbilder die zugehörige Lehrteamvereinbarung. Die Wahl der Disziplinverantwortlichen erfolgt seitdem im Quartal vor dem Verbandstag. Weitere Bestandteile der Ordnung sind das Aufnahmeverfahren für neue Lehrteammitglieder sowie die Überprüfung der Einsatztage und der Teilnahme an Lehrteamschulungen.

**Ansprechpartner Lehrwesen**
Im Ehrenamt des Lehrwesens wurden Verantwortlichkeiten in den Disziplinen neu besetzt. Seit der Saison 2025/26 verantwortet Daniel Götz die Disziplin Nordic/Skilanglauf. Max Alt übernahm zur Saison 2026/27 die Disziplin Alpin. In der Disziplin Skitour bilden Stefan Martin und Andreas Vogel seit der Saison 2026/27 eine neue Doppelspitze. Florian Adamek bleibt weiterhin Ansprechperson für die Disziplin Snowboard.

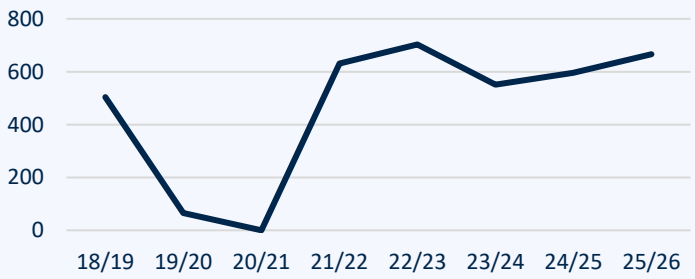
**Theorieprüfung Ski Alpin**
In der Saison 2025/26 wurden die Theorieprüfungen für den DSV-Instructor Alpin digitalisiert. Ein Fragenkatalog ermöglicht die gezielte Vorbereitung und kann auch unterwegs per App auf dem Smartphone genutzt werden. Ergänzend stehen im DSV-Campus verschiedene E-Learning-Module zur Verfügung. Perspektivisch ist die Digitalisierung der Prüfungen und damit die Nutzung des DSV-Campus für alle Disziplinen vorgesehen.

**Zusammenarbeit mit Behinderten- und Rehabilitationssportverband Bayern (BVS)**
Die Zusammenarbeit mit der BVS wurde seit 2025/26 intensiviert, um inklusive Aus- und Fortbildungsangebote im Schneesport auszubauen. Beide Verbände profitieren von einem erweiterten Netzwerk, praxisnahen Inhalten und einem vielfältigeren Fortbildungsangebot. Gemeinsam sind in der Saison 2026/27 drei Fortbildungen geplant: ein OffSnow Tag und zwei Fortbildungen.

*Abgeschlossene Ausbildungen Nordic, SNB, Skitour*




*Abgeschlossene Ausbildungen Ski Alpin*




## Verbandsübergreifende Schnittstellenarbeit

**Nachhaltigkeit**
Im Bereich der Nachhaltigkeit berücksichtigt der BSV sportliche, soziale, ökologische und ökonomische Aspekte in verschiedenen Bereichen seiner Verbandsarbeit. Dabei wird sich auch an der Arbeit der Stiftung Sicherheit im Skisport (SIS) orientiert. Die Organisation, die unter anderem vom DSV gegründet wurde, bringt wissenschaftliche Erkenntnisse, Prävention und praktische Lösungen für einen zukunftsfähigen Wintersport zusammen.
Gemeinsame Lehrgänge mit der BVS fördern die Inklusion im Schneesport. Der BSV-Kids Park ermöglicht Kindern einen kostengünstigen Einstieg in den Wintersport in Wohnortnähe und unterstützt die Vereinsarbeit. Kurze Anfahrtswege reduzieren zugleich den Reiseaufwand. Kostenlose BSV-Aktionstage für Vereine und Schulen sowie die Förderung von Wintersporttagen schaffen Bewegungsangebote für Kinder aus unterschiedlichen gesellschaftlichen Gruppen.
Im Lehrwesen werden Fahrgemeinschaften über WhatsApp-Gruppen aktiv angeregt. Bei Lehrteamschulungen auf Gletschern erfolgt die Anreise nach Möglichkeit gemeinsam mit dem Bus. Nicht benötigte Einkleidungen werden durch Spenden weiterverwendet. Mit den Vereinspreisen würdigt der BSV das Engagement seiner Vereine, darunter mit einer eigenen Kategorie für Nachhaltigkeit.

**Safe Sport**
Mit der Einführung eines Whistleblowing-Kanals wurde eine Anlaufstelle für Hinweise auf mögliche Missstände geschaffen. Die im BSV zuständigen Ansprechpersonen wurden alle von Experten ausgebildet und bilden sich, beispielsweise durch den Kontakt mit anderen Fachverbänden stetig weiter. Sie betreuen den Whistleblowing-Kanal und stehen unabhängig davon den Vereinen und Mitgliedern beratend zur Seite.
Der BSV arbeitet zusätzlich an der zeitnahen Umsetzung des Safe Sport Codes in enger Zusammenarbeit mit dem DSV.
Das DSV-Planspiel „Schneesport schaut hin!“ wird in den Kaderstrukturen und im Lehrwesen umgesetzt. Ergänzend werden die Führungszeugnisse aller Trainerinnen und Trainer geprüft, die im Verband mit Athleten arbeiten. Außerdem werden auch die Trainer stetig über das Thema fortgebildet.

**Anti-Doping**
Die Anti-Doping-Arbeit im BSV dient einem fairen und sauberen Sport und dem Schutz der Gesundheit der Athleten. Dazu werden die Athletinnen und Athleten jährlich bei der BSV-Einkleidung geschult. Die Schulung umfasst die Aufklärung über Dopingrisiken, die Vermittlung geltender Regeln und die Sensibilisierung von Athleten und Trainern. Ziel ist es, frühzeitig Wissen aufzubauen und einen verantwortungsvollen Umgang mit Medikamenten und Nahrungsergänzungsmitteln zu fördern.
Außerdem finden innerhalb der Trainingsgruppen alle 1-2 Jahre gezielt Anti-Doping Vorträge statt, welche zusätzlich die Sensibilisierung der Athletinnen und Athleten entwickelt.

# BERICHT MARKETING

**Allgemeine Entwicklung**
Seit November 2023 wurde das Marketing des BSV kontinuierlich weiterentwickelt. Im Mittelpunkt standen dabei die Modernisierung der Außendarstellung und eine stärkere öffentliche Sichtbarkeit des Verbandes. Ziel war es, den BSV über seine verschiedenen Kanäle zeitgemäßer, einheitlicher und präsenter zu positionieren.

**Partner und Sponsoren**
Im Bereich Partner und Sponsoren konnten bestehende Kooperationen ausgebaut und die Verträge mit den Premiumpartnern größtenteils langfristig verlängert werden. Aktuell unterstützen WOLF, der Blutspendedienst des BRK, die Versicherungskammer Bayern, Ziener, Craft und Husqvarna den BSV als Premiumpartner. Gleichzeitig konnte eine kontinuierliche Steigerung der Sponsoringeinnahmen verzeichnet werden. Zudem wurden die Partner stärker in konkrete Verbandsprojekte und Mitgliederangebote eingebunden. Die langfristigen Kooperationen tragen zu einer höheren wirtschaftlichen Planungssicherheit bei.

**BSV Shop**
Der bereits bestehende BSV Shop wurde Ende 2025 technisch und grafisch überarbeitet. Anfang 2026 ging der modernisierte Shop mit einer zeitgemäßeren und benutzerfreundlicheren Struktur online. Gleichzeitig wurde das Sortiment um neue Produkte erweitert.

**Markenauftritt und Sichtbarkeit**
Der Markenauftritt des BSV wurde in den vergangenen 3 Jahren umfassend modernisiert. Dazu gehörten die Überarbeitung des BSV-Logos, die Einführung einer neuen Homepage sowie ein einheitliches Corporate Design (CI). Gleichzeitig wurde das Branding bei BSV-Wettbewerben durch einheitliche Startnummern, Torbögen, Banner und weitere Werbemittel ausgebaut. Dadurch konnte die Sichtbarkeit des BSV und seiner Partner insbesondere bei Bayerischen Meisterschaften, den Bayern Cups, der Skiliga Bayern und weiteren Veranstaltungsformaten deutlich gestärkt werden.

**BSV-Einkleidung**
Seit der Wintersaison 2024/25 werden alle Kaderathletinnen und -athleten mit einer einheitlichen, hochwertigen und zugleich disziplinspezifischen Ausstattung für Training und Wettkampf eingekleidet. Möglich wurde dies durch die Unterstützung der Premiumpartner. Die Einkleidung stärkt den einheitlichen Verbandsauftritt und die Identifikation mit dem BSV und unterstützt zugleich professionelle Rahmenbedingungen für sportliche Spitzenleistungen. Seit 2025 ergänzt eine zusätzliche Sommereinkleidung für Athleten und Trainer, ermöglicht durch den Blutspendedienst des BRK, das Konzept und sorgt für eine ganzjährige Sichtbarkeit des BSV und seiner Premiumpartner.

**Neue Vermarktungspotenziale und gesellschaftliches Engagement**
Neben den bestehenden Partnerschaften wurden gemeinsam neue Projekte entwickelt. Mit dem BSV-Kids Park entstand in Kooperation mit dem Blutspendedienst des BRK und dem Pitztal ein neues Angebot, welches Nachwuchsförderung mit einer ganzjährigen Sichtbarkeit der Partner verbindet. Auch der Blutspendetag und die BSV-Vereinspreise 2026 zeigen, wie Partnerschaften im BSV zunehmend mit gesellschaftlichem Engagement und konkretem Mehrwert für Vereine und Mitglieder verknüpft werden.

**Digitale Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit**
Ein weiterer Schwerpunkt lag auf dem Ausbau der digitalen Kommunikation und einer stärkeren und zielgruppen-gerechteren Ansprache. Neben Homepage, Instagram, Facebook und LinkedIn kamen mit WhatsApp und TikTok weitere Kommunikationskanäle hinzu. Ergänzt wird die digitale Ansprache durch Newsletter, E-Mail-Verteiler und klassische Pressearbeit. Besonders deutlich zeigt sich die Entwicklung auf Instagram: Seit November 2023 stieg die Zahl der Follower von rund 6.300 auf 11.500 und damit um über 80 Prozent. Allein von November 2025 bis Oktober 2026 wurden dort mehr als 5 Millionen Aufrufe und über 100.000 Interaktionen erzielt.

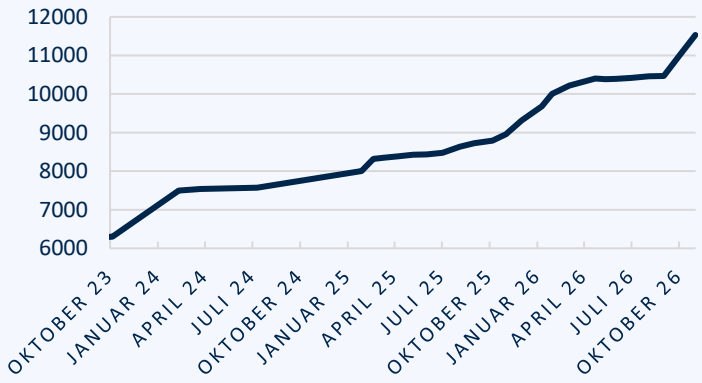
*Altes BSV-Logo*

Bayerischer Skiverband - www.bsv-ski.de

*Neues BSV-Logo*

BAYERISCHER SKIVERBAND

*Entwicklung Instagram-Follower Okt. 23 – Okt. 26*





Bayerischer Skiverband e.V.
Georg-Brauchle-Ring 93
80992 München
www.bsv-ski.de

BSV
BAYERISCHER SKIVERBAND